



Die Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

**POSTANSCHRIFT** Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,  
Postfach 1468, 53004 Bonn

Herrn  
Robert Michel  
- nur per E-Mail -

**HAUSANSCHRIFT** Husarenstraße 30, 53117 Bonn  
**VERBINDUNGSBÜRO** Friedrichstraße 50, 10117 Berlin

**TELEFON** (0228) 997799-  
**TELEFAX** (0228) 997799-550  
**E-MAIL** referat15@bfdi.bund.de

**BEARBEITET VON**  
**INTERNET** [www.informationsfreiheit.bund.de](http://www.informationsfreiheit.bund.de)

**DATUM** Bonn, 03.11.2017  
**GESCHÄFTSZ.** 15-729/004 I#0189

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei  
allen Antwortschreiben unbedingt an.

**BETREFF** **Vermittlung bei Anfrage „30 Prozent des Fischimportes in D sei illegal - Strategie und Ergebnisse von Kontrolle?“ [#24607]**

Sehr geehrter Herr Michel,

das Zollfahndungsamt Frankfurt am Main hat mir heute den Ihnen übermittelten Bescheid zukommen lassen. Da die von Ihnen begehrten Informationen beim Zollfahndungsamt nicht vorhanden sind, gehe ich auch von einer Erledigung Ihrer Eingabe aus. Anderenfalls wäre ich Ihnen für eine entsprechende Mitteilung dankbar.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

[Redacted Signature]

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.